

Die **BTU** ist eine junge Universität, die den Strukturwandel in der Lausitz zum Ausstieg aus der Braunkohle aktiv mitgestaltet und Transformationsprozesse in vielerlei Weise wissenschaftlich begleitet. In den kommenden Dekaden wird die Region zu einem der spannendsten Reallabore Deutschlands gehören, von dem wegweisende Entwicklungsimpulse ausgehen sollen. Die Beschäftigung an der BTU verspricht daher heute mehr denn je Teilhabe an Entwicklungsprozessen hin zu einer nachhaltigen und klimagerechten Zukunft.

An der **Fakultät für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung** ist zum 1. April 2023 die

# PROFESSUR Entwerfen und ökonomisches Bauen (w2)

mit forschungsbezogener Ausrichtung zu besetzen.

Gesucht wird eine ausgewiesene Persönlichkeit, die das Fach „Entwerfen und Ökonomisches Bauen“ in Forschung und Lehre vertritt und über entsprechend einschlägige theoretische und praktische Erfahrungen verfügt. Es werden herausragende Kompetenzen bei der Umsetzung der komplexen architektonischen Leistungsbilder verlangt. Die zukünftige Inhaberin/der zukünftige Inhaber der Professur soll zudem durch erfolgreiche Wettbewerbsarbeiten sowie realisierte Projekte ausgewiesen sein. Schwerpunkte der inhaltlichen Ausrichtung der Professur sind die korrelative Einheit von architektonischer Qualität einerseits und Wirtschaftlichkeit andererseits. Diese Aspekte sind zentraler Gegenstand von Forschung und Lehre. Daher müssen einschlägige Erfahrungen in der innovativen und experimentellen wirtschaftlichen Programmierung, Planung, Ausführung und Nutzung als Prinzipien der Nachhaltigkeit vorliegen. Außerdem sind Kenntnisse von Methoden der Anforderungs- und Bedarfsermittlung sowie in der Projektdurchführung erforderlich.

Es wird eine aktive interdisziplinäre Projektarbeit über die Fakultätsgrenzen hinaus erwartet. Die Inhaberin bzw. der Inhaber der Professur soll in der von ihr/von ihm zu vertretenden Disziplin Forschungsfelder bearbeiten, die sich mit ökonomischen Fragestellungen architektonischer Innovation und Entwicklung beschäftigen, verbunden mit aktiver und erfolgreicher Drittmittelwerbung und interdisziplinärer Kooperation innerhalb und außerhalb der Fakultät. Die Forschungsthemen sollten für die DFG oder vergleichbare internationale Forschungsförderinstitutionen relevant sein. Erfahrung bei der Einwerbung von Fördermitteln im Bereich angewandter Forschung sowie Grundlagenforschung ist erforderlich.

Die Lehraufgaben sind in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Fakultät in Entwurfsprojekten und spezialisierten Seminaren zu erbringen. Einschlägige Erfahrungen in der Entwurfslehre werden vorausgesetzt. Lehrveranstaltungen sind auch in englischer Sprache durchzuführen.

Es werden eine hohe Motivation für die Mitarbeit in der Selbstverwaltung und ein großes Engagement für die Arbeit im Studiengang Architektur erwartet. Die Übernahme von Verantwortung für die Qualifizierung des akademischen Personals und für die Profilierung der Fakultät wird vorausgesetzt.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Professur im Angestelltenverhältnis hälftig mit zwei Personen zu besetzen, die jeweils unterschiedliche Schwerpunkte des ausgeschriebenen Fachgebietes vertreten.

Als Ansprechpartner für weiterführende Information steht Ihnen Prof. Ilija Vukorep zur Verfügung: +49 (0)355 69-4215 / E-Mail: [ilija.vukorep@b-tu.de](mailto:ilija.vukorep@b-tu.de).

Lehrveranstaltungen sind auch in englischer Sprache durchzuführen.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.

Weitere Aufgaben ergeben sich aus § 42 Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) i. V. m. § 3 BbgHG. Die Einstellungsvoraussetzungen und -bedingungen ergeben sich aus §§ 41 Abs. 1 Nummern 1 bis 4 a und 43 BbgHG.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Als familienorientierte Hochschule bietet die BTU Cottbus-Senftenberg Unterstützungsmöglichkeiten von Doppelkarrierepaaren (Dual Career Service) an.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdeganges, einer Liste der Publikationen sowie den Nachweisen zur pädagogischen Eignung richten Sie bitte per E-Mail in einer zusammengefassten pdf-Datei mit max. 7 MB bis **25.02.2022** an:

**Dekan der Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung  
BTU Cottbus - Senftenberg, Postfach 101344, 03013 Cottbus**

**E-Mail: [fakultaet6+bewerbungen@b-tu.de](mailto:fakultaet6+bewerbungen@b-tu.de)**

Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken bzgl. der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst und beachten Sie bitte auch die Datenschutzhinweise auf der Internetseite der BTU Cottbus-Senftenberg.



Die BTU trägt das Gütesiegel des Deutschen Hochschulverbandes (DHV). Sie wird damit für ihre fairen und transparenten Verhandlungen zur Berufung von neuen Professorinnen und Professoren ausgezeichnet.